

## Gebet in den Zeiten der Corona-Pandemie

Treuer und barmherziger Gott,  
in den ersten Wochen dieses neuen Jahres bringen wir  
alles vor dich,  
was uns in diesen Tagen bewegt,  
unsere Sorgen und Ängste,  
unsere Hoffnung und Zuversicht.  
Du bist der Immanuel, der Gott-mit-uns,  
in dieser Zeit der Krise und Not.  
Du bist uns im Kind von Betlehem unvorstellbar nahe,  
gerade jetzt wo wir so schmerzlich die unmittelbare  
Gemeinschaft untereinander vermissen.  
Du zeigst uns deine grenzenlose Solidarität  
mit uns Menschen,  
gerade jetzt,  
da unsere Verantwortung und Sorge füreinander  
zu Verzicht und Achtsamkeit rufen.

Treuer und barmherziger Gott,  
wir bitten dich  
um Heilung für alle, die an Corona erkrankt sind,  
und um Zuversicht für ihre Angehörigen,  
um die Erfahrung deiner Gegenwart für alle alten, kranken  
und einsamen Menschen,  
um das Leben in Fülle für unsere Verstorbenen,  
um Kraft für alle  
die in Kliniken, Heimen und Nachbarschaftshilfen  
für andere da sind,

um die richtigen Worte und Gesten  
für unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger,  
um Ideenreichtum für alle, die Kirche erfahrbar machen,  
um Halt für die,  
die durch Corona in wirtschaftliche Not geraten,  
um die richtigen Entscheidungen für alle,  
die in Gesellschaft und Staat Verantwortung tragen,  
um deine schützende Nähe für alle,  
die unter Krieg, Terror und Not leiden,  
um den Geist der Solidarität und Fürsorge für uns selbst,  
um die Einsicht, dass jede und jeder sich selbst  
zurücknehmen muss, um das Leben anderer zu schützen.

Treuer und barmherziger Gott,  
wir danken dir, dass dein Sohn Jesus Christus Mensch  
geworden ist  
und in jeder und jedem von uns neu Mensch werden will.  
Er ist das helle Licht in allen dunklen Gedanken und  
Stunden,  
das warme Licht in der Kälte der Einsamkeit,  
das tröstende Licht in den Wunden unseres Lebens.  
Schenke uns in unserem Alltag einen Lichtstrahl von  
seinem Licht  
und lass auch uns zum Licht für andere werden.

Darum bitten wir durch Christus,  
den Morgenstern in der finsternen Nacht,  
das Licht, das alle Menschenleben hell machen will. Amen.